

Niederschrift

über die Sitzung des Amtsausschusses Amt Itzehoe-Land am 27.03.2023.

Ort: Dorfgemeinschafts- und Feuerwehrgerätehaus in Winseldorf

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:55 Uhr

Anwesend:

Amtsvorsteherin

Amtsvorsteherin Renate Lüschow

Mitglieder

Matthias Denninger

Bürgermeister Udo Fölster

Bürgermeisterin Silke Grüttner

Bürgermeisterin Nicole Ingwersen-Britt

Bürgermeister Matthias Kelting

Bürgermeister Gerd Krause

Bürgermeister Klaus Krüger

Bürgermeister Dirk Mollenhauer

Bürgermeister Peter Rakowski-Dammann

Bürgermeister Klaus-Wilhelm Rohwedder

Bürgermeister Christian Schneider

Bürgermeister Helmut Seifert

Reinhard Stoldt

- Stellvertreter für Herrn Bürgermeister
Dirk Maaß -

Bürgermeister Bernd Tiedemann

Bürgermeisterin Anke Trede

Bürgermeister Lothar von Borstel

Johannes Wacker

- als Vertreter für Kerstin Kuhr -

Bürgermeister Hans-Georg Wendrich

aus der Verwaltung

Danny Reese

Mathias Siebenborn

Sönke Sießenbüttel

Protokollführer/-in

Stefan Dunker

Sonstige

Gleichstellungsbeauftragte Britta Dichte

Nicht anwesend:

Mitglieder

Eggert Behrens	- entschuldigt -
Bürgermeister Holger Dunker	- entschuldigt -
Susanne Güldner	- entschuldigt -
Kerstin Kuhrt	- entschuldigt -
Bürgermeister Lennart Lamke	- entschuldigt -
Bürgermeister Dirk Maaß	- entschuldigt -
Bürgermeister Reinhard Petersen	- entschuldigt -

Die Mitglieder des Amtsausschusses waren mit Einladung vom 17.03.2023 zu Montag, den 27.03.2023, zu 19:00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden. Die Sitzung war öffentlich.

T a g e s o r d n u n g:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde (maximal 30 Minuten)
- 3 Einwände gegen die Sitzungsniederschrift vom 13.02.2023
- 4 Bericht der Amtsvorsteherin
- 5 Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2023
Vorlage: AI/AfF/254/2023
- 6 Wahl des Amtsdirektors
Vorlage: AI/HA/590/2023
- 7 Ernennung und Vereidigung des Amtsdirektors
Vorlage: AI/HA/592/2023
- 8 Neufassung der Geschäftsordnung für den Amtsausschuss des Amtes Itzehoe-Land
Vorlage: AI//481/2023
- 9 Bericht der Verwaltung zu aktuellen Themen

Nicht öffentlicher Teil

- 10 Personalangelegenheiten Kindergarten Löwenzahn
- 10.1 Antrag auf Altersteilzeit
Vorlage: AI/HA/591/2023
- 10.2 Änderung der Wochenarbeitsstunden
Vorlage: AI/HA/594/2023

Öffentlicher Teil

- 11 Mitteilungen und Anfragen

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Amtsvorsteherin Lüschow begrüßt die Gäste, die Mitglieder/innen des Amtsausschusses und die Mitarbeiter/innen aus der Verwaltung. Sie stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Sie beantragt die Tagesordnungspunkte 10., 10.1. und 10.2. unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 2: Einwohnerfragestunde (maximal 30 Minuten)

Ein Bürger erkundigt sich nach der Einstellung eines Energieberaters für das Amt. Es wird klargestellt, dass kein Energieberater eingestellt wird, sondern dass eine halbe Stelle für die Erweiterung eines Energiemanagements eingerichtet werden soll.

TOP 3: Einwände gegen die Sitzungsniederschrift vom 13.02.2023

Gegen die Sitzungsniederschrift vom 13.02.2023 werden keine Einwände erhoben.

TOP 4: Bericht der Amtsvorsteherin

Amtsvorsteherin Lüschow berichtet zu folgenden Angelegenheiten:

In der Kreisfeuerwehrzentrale hat eine Veranstaltung zum Thema "Blackout" stattgefunden.

Im Rahmen des Kreisgesprächs wurde die Einrichtung eines Klimaschutzmanagements thematisiert. Die Entwicklungsgesellschaft Westholstein mbH wird eine Stelle für den Kreis einrichten. Die Ämter stehen dem Thema noch überwiegend kritisch gegenüber.

Die Personalversammlung in der Kindertagesstätte Löwenzahn hat stattgefunden. Die Versammlung der Amtsverwaltung findet am Mittwoch statt.

Zeitgleich mit der Umstellung auf eine hauptamtlich geführte Verwaltung wird ein neuer Briefkopf verwendet. Er wurde an die geänderte Bezeichnung der Behörde angepasst und erscheint in einem modernen Layout.

TOP 5: Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2023
Vorlage: AI/AfF/254/2023

Amtskämmerer Sießenbüttel verweist auf die Beratung im Finanz- und Verwaltungsausschuss. Die hier vorgestellte Fassung des 1. Nachtragshaushaltsplans wird um eine Veränderungsliste ergänzt. Diese enthält überwiegend Haushaltsmittel für gestiegen Heizkosten in den Liegenschaften des Amtes. Außerdem werden Fortbildungskosten für die Einführung eines neuen Programms zur Visualisierung der Haushaltspläne und Jahresabschlüsse im Internet anfallen. Durch die Ablösung der alten Software reduzieren sich die jährlichen Kosten. Insgesamt weist die 1. Nachtragshaushaltssatzung damit einen Überschuss in Höhe von 8.800 € aus. Der Stand der liquiden Mittel betrug zum 31.12.2022 ca. 630.000 €.

Beschluss:

Der Finanz- und Verwaltungsausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss, die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 mit Nachtragshaushaltsplan und Stellenplan in der Entwurfsfassung mit den in der Veränderungsliste aufgeführten Änderungen zu erlassen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 6: Wahl des Amtsdirektors
 Vorlage: AI/HA/590/2023

Herr Siebenborn verlässt vor Eintritt in den Tagesordnungspunkt den Sitzungsraum.

Der Amtsausschuss des Amtes Itzehoe-Land hat in seiner Sitzung am 28.11.2022 die hauptamtliche Leitung des Amtes Itzehoe-Land ab 01.07.2023 durch einen Amtsdirektor beschlossen. Außerdem wurde beschlossen, die Stelle des Amtsdirektors mit dem jetzigen Leitenden Verwaltungsbeamten, Herrn Mathias Siebenborn, zu besetzen und einen Antrag auf Verzicht der erforderlichen Stellenausschreibung zu stellen. Die Kommunalaufsicht des Kreises genehmigte diesen Antrag mit Datum vom 03.01.2023.

Die Wahl erfolgt durch den Amtsausschuss. Gewählt ist, wer die meisten Stimmen erhält.

Beschluss:

Der Amtsausschuss des Amtes Itzehoe-Land wählt Herrn Mathias Siebenborn zum Amtsdirektor des Amtes Itzehoe-Land ab dem 01. Juli 2023 für die Dauer von 6 Jahren.

Abstimmungsergebnis: 39 Ja-Stimmen 1 Enthaltung

Im Anschluss an die Abstimmung betritt Herr Siebenborn wieder den Sitzungsraum.

TOP 7: Ernennung und Vereidigung des Amtsdirektors
 Vorlage: AI/HA/592/2023

Der Leitende Verwaltungsbeamte Herr Mathias Siebenborn ist zum Amtsdirektor des Amtes Itzehoe-Land gewählt worden. Der Amtsdirektor ist ein Wahlbeamter auf Zeit. Die Wahlzeit beginnt am 01. Juli 2023 und ist für die Dauer von 6 Jahren angelegt.

Amtsvorsteherin Lüschow überreicht Herrn Mathias Siebenborn die Ernennungsurkunde zum Amtsdirektor und nimmt die Vereidigung vor.

Herr Siebenborn bedankt sich beim Amtsausschuss für die Wahl zum Amtsdirektor. Es ist für ihn ein besonderer Tag. Er fühlt sich durch die Wahl gleichsam geehrt und verpflichtet. Die Einführung der Hauptamtlichkeit ist aus seiner Sicht der richtige Weg. Er freut sich die Zukunft des Amtes und seiner amtsangehörigen Gemeinden gemeinsam mit den ehrenamtlichen Vertretern und den Beschäftigten des Amtes zu gestalten. Er gibt einen Rückblick über die bislang erfolgten Schritte zur Erreichung der Hauptamtlichkeit. Den einstimmigen Beschluss über den Stellenausschreibungsverzicht versteht er als breit angelegten Vertrauensbeweis, über den er sich sehr gefreut hat.

Die letzten Schritte zur Vollendung der Hauptamtlichkeit werden die Wahl der Mitglieder des Hauptausschusses und eines Vorsitzenden sowie der Stellvertreter des Amtsdirektors auf der konstituierenden Sitzung am 03.07.23 in Hohenasper sein.

Die Amtsverwaltung ist für die bevorstehenden Aufgaben personell und technisch gut aufgestellt. Alle Stellen sind besetzt, die IT ist modern und durchdacht.

Für die Gemeinden gilt: Der ländliche Raum boomt. Wohnraum ist kaum noch zu bekommen. Die Entscheidung, die Gemeinden mit Breitband zu versorgen war goldrichtig und stellt sich immer mehr als Standortvorteil dar. Die Einwohnerzahl beträgt per heute 10.491. Das ist ein vergleichsweise hoher Wert. Die Tendenz ist weiter steigend.

Die Herausforderungen und Erwartungen an die Amtsverwaltung in den Gemeinden nimmt er als groß war. Manches Mal wird man noch um Geduld bitten müssen. Einiges wurde aber schon geschafft.

Der Schritt, die gesamte IT in einem Rechenzentrum bei Dataport zu betreiben war ebenfalls goldrichtig und zukunftsweisend. Damit hat das Amt Itzehoe-Land den höchstmöglichen IT-Sicherheitsstandard eingekauft.

Auch für die Umsetzung der Digitalisierungsstrategie wurde personell reagiert. Der digitale Reifegrad wird so Mal zu Mal besser. Die Einführung der E-Akte und der digitale Anordnungsworkflow werden die nächsten große Bausteine sein.

Energiewende/ energetische Maßnahmen, Bauleitplanungen, Flüchtlingskrisen und die Digitalisierung lösen neben den vielen weiteren Aufgaben einen hohen Arbeitsanfall sowohl im technischen als auch im eigentlichen Verwaltungsbereich aus. Hier hat sich das Amt mit einem 3. Techniker besser aufgestellt und auch im Bereich des Energiemanagements wurde eine zusätzliche ½ Projektstelle eingerichtet. So möchte das Amt den Herausforderungen des Klimawandels gerecht werden und seinen Beitrag leisten.

Herr Siebenborn weist darauf hin, dass der Überstundenstand in der Belegschaft mit über 1.600 nicht ideal ist. Die Landes- und Bundespolitik erdenkt sich unentwegt neue Standards und Aufgaben, die kommunal bearbeitet werden müssen. Bürgergeld, Wohngeldnovelle, KiTa Novellierung/ Betreuungsschlüssel sind nur einige Beispiele. So verwundert es nicht, dass der Personalkörper immer größer wird. Herr Siebenborn dankt besonders den Beschäftigten des Amtes, die das wertvollste Kapital des Amtes darstellen und ohne die die Bewältigung dieser Aufgaben nicht möglich wäre.

Abschließend dankt er dem Ehrenamt für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und lädt zu einem Getränk im Anschluss an die Sitzung ein.

TOP 8: Neufassung der Geschäftsordnung für den Amtsausschuss des Amtes Itzehoe-Land
 Vorlage: AI/481/2023

Der Amtsausschuss hat in seiner Sitzung vom 28.11.2022 auf Empfehlung des Finanz- und Verwaltungsausschusses beschlossen, dass das Amt Itzehoe-Land ab dem 01. Juli 2023 hauptamtlich geleitet werden soll. Durch diese Änderung ist eine redaktionelle Änderung der Geschäftsordnung für den Amtsausschuss des Amtes Itzehoe-Land notwendig geworden. Der Beratungsvorlage liegt ein Entwurf einer Neufassung der Geschäftsordnung für den Amtsausschuss des Amtes Itzehoe-Land bei. Vorgesehen ist es, die Neufassung der Geschäftsordnung zum 01.07.2023 in Kraft treten zu lassen. Über die Neufassung wurde bereits durch den Finanz- und Verwaltungsausschuss beraten.

Beschluss:

Der Amtsausschuss des Amtes Itzehoe-Land beschließt, die Neufassung der Geschäftsordnung für den Amtsausschuss in der beigefügten Fassung.

Die Geschäftsordnung ist durch die Amtsvorsteherin auszufertigen. Die Geschäftsordnung tritt mit Wirkung vom 01.07.2023 in Kraft.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 9: Bericht der Verwaltung zu aktuellen Themen

Hauptamtsleiter Danny Reese berichtet zu Änderungen des Kommunalverfassungsrechtes. Die Änderungen treten teils nach der Verkündung (zu erwarten am 6. April) und teils mit Beginn der neuen Kommunalwahlperiode am 1. Juni 2023 in Kraft.

Völlig neu in den Gesetzesbeschluss aufgenommen wurde eine Neuregelung für den „Alterspräsidenten“ im Rahmen der konstituierenden Sitzungen der Gemeindevertretungen, Kreistage, Amtsausschüsse und Verbandsversammlungen. Diese soll künftig nicht mehr das älteste Mitglied eröffnen, sondern wer dem Vertretungsorgan am längsten ununterbrochen angehört. Bei Personen mit gleicher Zugehörigkeitsdauer entscheidet das Lebensalter.

Die Zulässigkeit von Bürgerentscheiden wird eingeschränkt. Künftig sind Bürgerentscheide über den Aufstellungsbeschluss zur Bauleitplanung unzulässig, wenn der jeweilige Beschluss mit einer Mehrheit von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung gefasst wurde.

Die Quoren für Bürgerbegehren in § 16g Abs. 4 Gemeindeordnung – GO - werden moderat angehoben und die Einwohnerstaffelung wird gestrafft. In allen Gemeinden bis 10.000 Einwohner ändern sich die Quoren damit nicht.

Die Kommunalaufsichtsbehörden erhalten für die Zulässigkeitsprüfung künftig zwei Monate Zeit (bisher sechs Wochen). Während dieser Zulässigkeitsprüfung entfaltet das Bürgerbegehren eine Sperrwirkung für dem Bürgerbegehren entgegenstehende Entscheidungen der Gemeindeorgane.

Der Start der Naturgruppe im Kindergarten Löwenzahn zum 01.04.2023 steht kurz bevor. Die Gruppe startet mit fünf Kindern und wird von Frau Meyer und Frau Templin betreut.

In der Julianka-Schule laufen die Maßnahmen für den Digital Pakt Schule an. Die notwendigen Verkabelungsmaßnahmen an der Schule werden durch Dataport in den Osterferien durchgeführt.

Am Rande der Diskussion um die Sanierung der Julianka-Schule ist der Wunsch an die Verwaltung herangetragen worden, die Grundschule „Op de Host“ in Horst zu besichtigen. Die Grundschule mit rd. 200 SchülerInnen ist in einem etwa 10 Jahre alten Schulgebäude untergebracht, dessen Neubau vom Ingenieurbüro Butzlaff und Tewes betreut worden ist. Gleichzeitig ist eine Diskussion mit den politischen Entscheidungsträgern vor Ort gewünscht. Es ist ein Besichtigungstermin für Montag, den 24.04.2023, um 18.00 Uhr in Horst, Birkenweg 19 vereinbart worden. Unter anderem hat Frau Gaudlitz, die Schulverbandsvorsitzende ihre Teilnahme zugesagt.

In diesem Jahr feiert die Julianka-Schule ihr 55-jähriges Jubiläum. Mit verschiedenen Veranstaltungen wird zusammen mit den Kindern und allen (ehemaligen) Wegbegleitern und Wegbegleiterinnen der Schule dieses Jubiläum gefeiert.

Auch der Kindergarten Löwenzahn hat Jubiläum. Am 07. Juli 2023 soll das 25-jährige Bestehen gefeiert werden. Die Planungen hierzu beginnen gerade.

Ordnungsamtsleiter Stefan Dunker berichtet, dass der Amtswahlausschuss am 24.03.2023 alle Wahlvorschläge für die Kommunalwahl zugelassen hat. Insgesamt ist festzustellen, dass sich die Anzahl der Wählergemeinschaften/Parteien reduziert hat. In 15 Gemeinden tritt nur noch eine Liste an. Briefwahl wird ab dem 03. April möglich sein.

Für die Schöffenwahl sind insgesamt 48 Personen durch die amtsangehörigen Gemeinden vorzuschlagen. Bisher liegen 17 Bewerbungen vor. Außerdem bittet der Kreis um Vorschläge für die Wahl der Jugendschöffen.

Im Tierheim Itzehoe findet morgen eine Zusammenkunft mit Vertretern des Tierschutzvereins und der Ordnungsämter statt. Hintergrund sind die gestiegenen Tierarzkosten durch die neue Gebührenordnung für Tierärzte (GOT) und längere Verwahrpflichten für Fundtiere aufgrund der neuen Fundtierrichtlinie. Es ist mit steigenden Kosten zu rechnen.

Herr Siebenborn berichtet, dass der Amtsausflug in diesem Jahr am 06.09.2023 stattfinden wird.

TOP 11: Mitteilungen und Anfragen

Unter diesem Tagesordnungspunkt wurden keine Themen behandelt.

.....
Amtsvorsteherin Renate Lüschor
Vorsitzende

.....
Stefan Dunker
Protokollführer